

Tot im Leben

von Mona Winter

Regie: Mona Winter

Komposition: Bülent Kullukcu

Produktion: rbb 2022, 54 Minuten

Drei Protagonistinnen aus drei Generationen: Krieg ist die Determinante, die sich durch ihre Leben hindurch zieht. Mamá, die den Hitlerkrieg noch miterlebt hat und ihre Erfahrungen in ihre Tochter Gisi quasi implementiert hat. Und Maya, die aus dem syrischen „Kingdom of Horror“ geflohen ist. Was sie verbindet ist eine untergründige immerwährende Angst. Der Gesang der Sirenen, der sich wie ein silberner Faden durch das ganze Stück zieht, ist dafür das Sinnbild.

Patrycia Ziolkowska, Kristof van Boven, Jörg Pose

O-Ton: Mariana Karkoutly